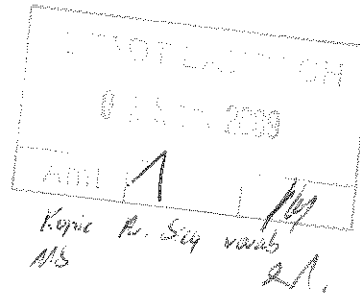


Fraktion der **Freien Wähler**
 in der Stadtverordnetenversammlung
 der Stadt Laubach

Laubach, den 02.09.2009

Stadtverwaltung Laubach
 Herrn Stadtverordnetenvorsteher Schäfer
 Rathaus Friedrichstr. 11

35321 Laubach



Verkehrssituation bei Großveranstaltungen in Laubach

Sehr geehrter Herr Schäfer,

die Fraktion der Freien Wähler bittet Sie, nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung zu setzen.

Beschlussantrag:

Die Fraktion der Freien Wähler beantragt:

- 1) Für jede der wiederkehrenden Großveranstaltungen (z.B. Gewerbeausstellung, Orgelfestival, Bluesfestival, Lichterfest, La Villa Cotta, beide Mittelalter-Spectaculum, Sparkassen-Duathlon, Garten-Festival im Schloss etc.) werden individuelle Verkehrskonzepte besonders zur Lenkung des Parkverkehrs erstellt. Bei einmaligen Veranstaltungen sind diese anlassbezogen ebenfalls rechtzeitig zu erstellen.
- 2) Die betroffenen Anlieger sind in den Prozess der Erarbeitung dergestalt einzubeziehen, dass ihnen dieselben als Entwurf schriftlich mit der Bitte um Anregungen und Stellungnahmen zuzuleiten sind. In einer anschließenden Anliegerversammlung werden diese dann beraten mit dem Ziel einer einvernehmlichen Lösung.
- 3) Nach Abschluss der Prozesse werden die Verkehrskonzepte den Gremien der Stadt zum Beschluss vorgelegt.
- 4) Die Anlieger sind jeweils vor den Veranstaltungen – wie teilweise z.B. in diesem Jahr beim Sparkassen-Duathlon erfolgt - schriftlich über die jeweiligen Einschränkungen des Verkehrs oder zeitliche Begrenzungen akustischer Belastung zu informieren.
- 5) Die Belastung der direkten Anlieger durch die stetig (wachsende) Anzahl der Großveranstaltungen in akustischer wie verkehrlicher Hinsicht wird durch die Stadt Laubach ausdrücklich anerkannt. Zum Erhalt der bislang großen Akzeptanz und Toleranz der Belastungen erarbeitet der Magistrat – ggf. in Zusammenarbeit mit den Drittveranstaltern – Lösungen wie etwa Freieintritte etc.



Begründung:

Das Kultur- und Freizeitangebot der Stadt Laubach setzt sehr erfolgreich immer stärker auf überregionale Veranstaltungen im Innenstadt- bzw. Schlossparkbereich. Zu den Festivals der Stadt kamen in der Vergangenheit weitere Großveranstaltungen Dritter hinzu, durch die der Bekanntheitsgrad Laubachs erheblich gesteigert wird. In der Sommersaison finden inzwischen nahezu an jedem Wochenende Großveranstaltungen statt, durch die u.a. Gastronomie und Gewerbe profitieren. Dies ist ausdrücklich zu begrüßen.

Da sich die Veranstaltungen weitgehend auf Innenstadt-, Schlossbereich und Schlosspark konzentrieren, sind stets die gleichen Anlieger direkt betroffen. Dies vor allem hinsichtlich Einschränkungen im Verkehrsbereich sowie durch akustische Belastungen.

Gerade die Verkehrssituation wird zunehmend von der Bürgerschaft als Problem angesehen.

Um die bisher sehr große Toleranz der Laubacher zu den Veranstaltungen dauerhaft zu erhalten, ist die Erarbeitung und Umsetzung von klaren, eindeutigen Verkehrs- bzw. Parkkonzepten unter Einbeziehung der betroffenen Anlieger ratsam. Deren jeweilige Vorab-Information sowie eine Anerkennung der Belastung und gewisse „Honorierung“ derselben dürften wichtige Beiträge dazu sein, die Akzeptanz dauerhaft zu sichern.

gez. Jochen Ritter
(Ritter)
Stadtverordneter

Günter Semmler
(Semmler)
Fraktionsvorsitzender